

INNOVATIVE KRANANLAGEN FÜR NEUBAU PRODUKTIONSHALLE

Seit 45 Jahren ist die Krattiger Holzbau AG ein Begriff rund um Ihre Leidenschaft „Bauen mit Holz“. Das Spektrum der Arbeiten reicht von individuellen Schreinerarbeiten über den Bau von Einfamilienhäusern bis hin zur Erstellung und Montage komplexer Wohn-, Schul- und Gewerbebauten, unter anderem auch als Generalunternehmung. Beim Neubau einer neuen Produktionshalle durfte die GERSAG Krantechnik AG die Firma mit mehreren, auf ihre Bedürfnisse angepassten Krananlagen beliefern.

Zwei Brückenkrane mit je 2 x 6.3t Traglast

Im Dezember 2014 wurden in einer ersten Etappe die beiden Einträger-Brückenkrane geliefert. Die beiden Kranbrücken haben eine Länge von 35m und ein Eigengewicht von je 16t. Gefahren wurde im Konvoi mit zwei LKWs. So setzte sich am frühen Morgen der rund 80 m lange Spezialtransport in Bewegung Richtung Amriswil. Begleitet wurden sie von drei verschiedenen Polizeipatrouillen (AG, ZH, TG). Die beiden Krananlagen wurden noch am selben Tag auf der Baustelle mit einem Autokran auf die bereits montierten Kranschiene hochgehoben und in Betrieb genommen.

Beide Brückenkrane sind mit je zwei Hubwerken à 6.3 t Traglast ausgerüstet. Die Gesamtlast der Brücke ist jedoch auf maximal 6.3 t begrenzt und überwacht. Mit der Funkfernsteuerung können die beiden Krane im Tandembetrieb angesteuert werden. Dies bedeutet, dass alle vier Hubwerke von einer Person bequem angesteuert werden können. Grosse Bauteile lassen sich somit sicher und präzise bewegen. Zusätzlich sind die Krane mit Lastanzeigen ausgerüstet, die dem Bediener stets das Gewicht der angehängten Last anzeigen. Weiter sind zwei der vier Hubwerke mit Kabeltrommeln ausgerüstet. Dies ermöglicht beispielsweise ein Vakuumgerät direkt ab der Kranunterflasche mit elektrischer Energie zu versorgen.

Konsolkran mit freistehender Kranbahn und integrierter Isoliermaterial-Zuführung

Die Krattiger Holzbau AG stellt Wand- und Deckenelemente her. Diese Elemente müssen mit Dämm-Material gefüllt werden. Der von GERSAG Krantechnik AG installierte Konsolkran unterstützt diesen Produktionsschritt. Mit dem Konsolkran wird die Einblasplatte gehoben und am jeweiligen Arbeitsplatz positioniert. Entlang der Kranbahn, welche von vier freistehenden Fachwerkstützen gehalten wird, wird der Zuführschlauch für die Zellulosefasern geführt. Die Zellulose wird in einer Maschine an einem festen Ort in der Halle aufbereitet und durch den Zuführschlauch mit Nennweite $\varnothing 75\text{mm}$ zur Einblasplatte Easyfloc geblasen. Dieser Schlauch wird sicher in einer Energieführungskette gehalten und von oben auf die Einblasplatte geführt. Der Bediener der Anlage hat somit keine lästigen Kabel und Schläuche am Boden. Dies erhöht die Arbeitssicherheit und reduziert Defekte und Abnützungen an den Produktionsmitteln.



Zwei Säulenschwenkkrane mit Vakuum-Schlauchheber

Vervollständigt wird die Anlage mit zwei Säulenschwenkkranen. Die leichten Aluminium-Ausleger haben eine Ausladung von 7 m. Ausgerüstet sind die beiden Schwenkkrane mit jeweils einem Vakuum-Schlauchheber, welche eine Nutzlast von 75 kg aufweisen. Mit den Vakuumsaugern werden die Elemente mit Holzplatten belegt. Das horizontale Bewegen der Holzplatten erfolgt manuell durch den Bediener. Dies bedingt leichtgängige Fahrbewegungen, was mit dem Aluminium-System optimal erreicht wird.

Total fünf Krananlagen, ausgeführt in drei total unterschiedlichen Ausführungen. Jede Anlage perfekt auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnitten. Dies ist eine der Stärken des innovativen Unternehmens GERSAG Krantechnik AG.